

Das Peter L. Reichertz Institut für Medizinische Informatik, Standort TU Braunschweig, sucht zum 01.04.2017 oder später eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in

für die Mitarbeit in der Forschung und Lehre zu medizininformatischer Unfallforschung.

Ihre Aufgaben: Medizininformatische Unfallforschung verknüpft Informationen aus der medizinischen Routineversorgung von Verkehrsunfallopfern mit der polizeilichen Aufnahme am Unfallort und den Daten aus den Fahrzeugen, um unsere Verkehrsmittel der Zukunft noch sicherer zu machen. Sie forschen an der Architektur entsprechender Register und den erforderlichen Schnittstellen für einen automatischen Datenaustausch unter Berücksichtigung der Datenschutzgesetze. Sie arbeiten an der Implementierung und dem Routinebetrieb solcher Register mit. Sie entwickeln mobile Eingabegeräte und Applikationen (mHealth) und Sie konzeptionieren erfolgreiche Anträge für weiterführende Forschungsprojekte, deren Zwischenergebnisse Sie in die interdisziplinäre Lehre integrieren.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Masterstudium in Informatik / Medizinischer Informatik mit überdurchschnittlichem Ergebnis. Kenntnisse in möglichst mehreren der folgenden Bereiche: elektronische Patientenakte, medizinische Terminologien, Krankenhausinformationssysteme, Informationstechnologien für klinische Register, Modellierung von Datenbanksystemen, praxisorientierte Programmierexpertise in Java, fließendes Englisch in Wort und Schrift.

Wir bieten: Das PLRI setzt auf interdisziplinäre Forschungsteams in flachen Hierarchien. Im Rahmen der Neuberufung von Prof. Deserno werden Sie von Anfang an dieses neue Forschungsthema mitgestalten können. Ihre Einstellung auf eine Landesstelle der TU Braunschweig ist zunächst auf 2 Jahre befristet. Nach erfolgreicher Qualifizierungsphase ist Ihre Weiterbeschäftigung bis zur Promotion oder Habilitation gesichert. Der Arbeitsort ist Braunschweig. Die Vergütung erfolgt je nach tatsächlicher Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 14 TV-L.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Der Nachweis ist beizufügen. Die Bewerbungen von Menschen aller Nationen sind willkommen. Die TU Braunschweig strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Die TU Braunschweig arbeitet basierend auf dem NGG an der Erfüllung des Gleichstellungsauftrages.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis 01.03.2017 mit den üblichen Unterlagen an

Peter L. Reichertz Institut für Medizinische Informatik

Prof. Dr. T. Deserno

Mühlenpfordtstr. 23

38106 BRAUNSCHWEIG

ute.zeisberg@plri.de

Tel. 0531 / 391 9500